

Eingabegründe (zur Ermittlung der Anzahl Gesuchsdossiers für die kantonale Beurteilung)

	Anzahl	Eingabegründe		an AfB
<input checked="" type="checkbox"/>	1	Allg. bei Einreichung eines Baugesuches an die AfB inkl. 2 Situationspläne	⇒	1
<input type="checkbox"/>	+ 2	Ausserhalb Bauzone (inkl. Weiler und Spezialzonen)	⇒	-----
<input type="checkbox"/>	+ 1	Schutzdekret oder Schutzverordnung:	⇒	-----
<input type="checkbox"/>	+ 2	Landwirtschaftsbetriebe in der Bauzone	⇒	-----
<input type="checkbox"/>	+ 1	Waldabstand	⇒	-----
<input type="checkbox"/>	+ 1	Im Wald *	⇒	-----
<input type="checkbox"/>	+ 1	Kantonsstrasse Nr.	⇒	-----
<input type="checkbox"/>	+ 1	Autobahn Nr.	⇒	-----
<input type="checkbox"/>	+ 1	Strassenreklamen (inkl. Beiblatt Reklamegesuch)	⇒	-----
<input type="checkbox"/>	+ 1	SBB- oder Nebenbahnlinie:	⇒	-----
<input type="checkbox"/>	+ 2	Öffentliches Gewässer (Name): *	⇒	-----
<input type="checkbox"/>	+ 1	Objekt- und Umgebungsschutz/Denkmalsschutz/Archäologische Fundstelle	⇒	-----
<input type="checkbox"/>	+ 1	Lärm: Bei Überschreitung der massgebenden Belastungsgrenzwerte	⇒	-----
<input type="checkbox"/>	+ 1	Sonderfälle Entwässerung (Art. 12 bis 15 GSchG, § 20 EG GSchG)	⇒	-----
<input type="checkbox"/>	+ 2	Neubau und Änderungen öffentliche Kanalisation (Projektgenehmigung)	⇒	-----
<input type="checkbox"/>	+ 1	Grundwassernutzungen, Bauten im Grundwasser	⇒	-----
<input type="checkbox"/>	+ 1	Grundwasserschutzzonen/-Areale (Zone S)	⇒	-----
<input type="checkbox"/>	+ 2	Materialabbau ⇒ inklusive Abbaubewilligungsformulare je 3-fach	⇒	-----
<input type="checkbox"/>	+ 1	Umweltrelevante Anlagen / Altlasten und Verdachtsflächen	⇒	-----
<input type="checkbox"/>	+ 1	Betrieb ist der Störfallverordnung unterstellt (inkl. Begleitformular)	⇒	-----
<input type="checkbox"/>	+ 4	UVP-Verfahren	⇒	-----
<input type="checkbox"/>	+ 1	Skilifte, Seilbahnen, Schrägaufzüge und Treppenlifte	⇒	-----
<input type="checkbox"/>	+ 1	Gasverbund- oder Hochspannungsleitungen	⇒	-----
<input type="checkbox"/>	+ 1	Luftfahrthindernis ⇒ inklusive Meldeformular des Bundesamtes für Zivilluftfahrt	⇒	-----
<input type="checkbox"/>	+ 1	Schiessoffizier, Lebensmittelinspektorat, Veterinär, Wanderwege (AWW), Historische Verkehrswege etc.	⇒	-----
<input type="checkbox"/>	+ 1	Kantonale Radroute (KAZ)	⇒	-----
<input type="checkbox"/>	+ 1	AGV (für Brandschutzbewilligung inkl. AGV-Umschlag)	⇒	-----
<input type="checkbox"/>	+ 2	AWA (für Plangenehmigung und Planbegutachtung inkl. AWA-Beschreibungsformulare)	⇒	-----
Total einzureichende Gesuchsdossiers an die Abteilung für Baubewilligungen				

*	Anzahl	Zusätzliche Eingabegründe		an AfB
<input type="checkbox"/>	+ 5	bei Rodungen: Rodungsgesuch (separates Formular) mit Landeskartenausschnitt, Rodungs- und Rodungersatzpläne etc	⇒	-----
<input type="checkbox"/>	+ 4	bei Einleitungen, Bachöffnungen und oder anderweitigen Nutzungen (Querungen, Überfahrten, Wasserentnahmen etc.): Kanalisationsplan, Situationsplan mit Eintrag der vollständigen Ableitung und Gewässernutzungsflächen, Bachöffnungsprojekt etc.	⇒	-----

Merkpunkte

- Ein Gesuchsdossier umfasst **sämtliche Unterlagen, Pläne, Schriftstücke etc.** entsprechend den Eingabegründen (Gesuchsunterlagen) in einfacher Ausführung.
- Es ist nur **ein** kantonaler Baugesuchs-Umschlag einzureichen.

Checkliste (Gesuchsunterlagen)

A Baugesuchs-Umschlag Originalumschlag, Zutreffendes vollständig und verbindlich ankreuzen ☒ bzw. ausfüllen

B Planunterlagen (vgl. auch lit. D)

- B.1 Kopie aus rechtskräftigem Nutzungsplan (fehlt dieser, Ausschnittkopie aus der Landeskarte 1:25000), Objektlage rot markiert
- B.2 Aktueller Situationsplan (Grundbuchplankopie) 1:500 oder 1:1000 mit vermasstem Projekteintrag (rot) und folgenden Angaben: Gemeinde, Nordpfeil, Massstab, Parzellennummern, Titel (Bauherr/in, Projektverfasser/in, Bauvorhaben, Datum, Unterschriften)
- B.3 Plansatz Projektpläne (Grundrisse mit Nutzungsangaben, Schnitte, Ansichten) 1:100. Bei An-, Um- und Ausbauten sind kolorierte Pläne unabdingbares Erfordernis (Bauteile, an denen keine baulichen Massnahmen vorgenommen werden=schwarz oder grau, die abgebrochen werden=gelb, die ersetzt bzw. neu erstellt werden=rot). Fotos bestehender Gebäudeansichten sind sehr dienlich.
- B.4 Kanalisationsplan/Liegenschaftsentwässerungsplan mit vollständigen Entwässerungsangaben (Schmutz-, Meteor-, Sickerwasser, Bacheinleitungen usw.; vgl. auch Ordner "Siedlungsentwässerung" der Abt. für Umwelt);
 - bei landwirtschaftlichen Liegenschaften über die ganze Liegenschaft, Formulare gemäss lit. D.5.3 unten, auch in Bauzonen
 - bei Industrie- und Gewerbebauten zusätzlich mit Angabe der Art und Menge aller anfallenden Abwasser

C Stellungnahme des Gemeinderats zum Baugesuch mit begründetem Antrag auf Zustimmung / Abweisung und

- Angaben über Besonderheiten (Stand resp. Revisionsstand Nutzungspläne und Bau- und Nutzungsordnung, geplante Zone, Bausperre, Planungszone, Sondernutzungsplan vorhanden/erforderlich/in Arbeit etc.)
- Antrag bezüglich Gewässerschutz, gestützt auf den Prüfbericht der kommunalen Gewässerschutzstelle
- Angaben über: Parkfelderbedarf und -beurteilung; Lärmsituation und -beurteilung (z.B. bei Strassen, Bahnen, Schiessanlagen, Betrieben etc.); Material- und Farbwahl

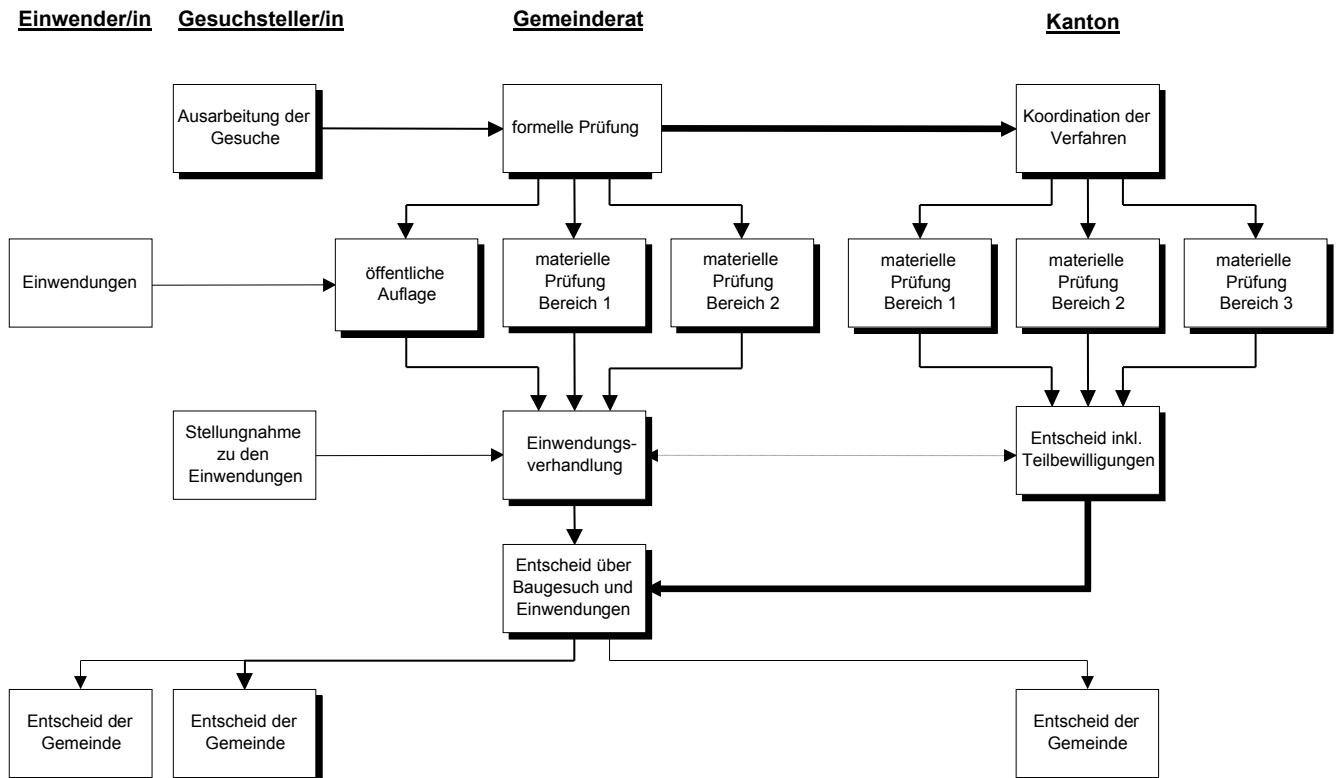
D Zusätzliche Unterlagen

- D.1 Für Ausnahmegewilligungen** (für Lärmschutzbauten vgl. auch lit. D.6.2 unten)
Die ausserordentlichen Verhältnisse oder das Argument, dass die Anwendung der geltenden Pläne und Vorschriften zu hart wäre, sind sachlich zu begründen.
- D.2 Bei Gesuchen an Kantonsstrassen** (lärmschutzrelevante Bauvorhaben vgl. auch lit. D.6.2 unten)
 - D.2.1 Parkfelderberechnung gemäss VSS-Normen SN 640 281 und SN 640 065, insbesondere für Ausnahmegewilligungen
 - D.2.2 Plannachweis über Parkfelder und verkehrsmässige Erschliessung (bei kritischen Gefällsverhältnissen mit Längen- und evtl. Querprofilen), inkl. Entwässerungsangaben
 - D.2.3 Bei Strassenreklamen sind erforderlich: Muster/Bild mit Massangabe der Reklame, Angabe ob beleuchtet / unbeleuchtet, einseitig / doppelseitig. Gesuchsformulare und unerlaubte Standorte siehe:
www.ag.ch/baubewilligungen/de/pub/publikationen.php
- D.3 Bei Bauten und Terrainveränderungen innerhalb des Gewässer-Abstandsereichs** von 4, 6 bzw. 12 Metern:
 - D.3.1 Kotierte Bach-Querprofile
 - D.3.2 Evtl. Bach-Längsprofil (mit Ansichten)
 - D.3.3 Bei Dach- und Sickerwassereinleitungen in öffentliche Gewässer (Neuerstellung oder Beibehaltung bestehender Einleitungen, sofern dafür noch keine Nutzungsbewilligung vorliegt) sowie weiteren Gewässernutzungen: Kanalisationsplan, Situationsplan mit Eintrag der Ableitung, Gewässernutzungsflächen, Bachöffnungsprojekt etc.
- D.4 Bei Gewerbe-, Industrie- und Lagerbauten** (vgl. auch lit. D.6.1 unten):
 - D.4.1 Art und Menge des Lagerguts (Produktliste)
 - D.4.2 Anfallende Abfälle und deren Entsorgung
 - D.4.3 Lager- bzw. Materialumschlag in m³/Jahr oder t/Jahr
- D.5 Bei Gesuchen ausserhalb der Bauzonen**
 - D.5.1 Beschrieb des Bauvorhabens und Nachweis des sachlich begründeten Bedürfnisses sowohl für die Baute als auch für den Standort ausserhalb der Bauzone, inkl. Kostenschätzung und Hinweisen auf allfällige Besonderheiten, früher erfolgte Erweiterungen und Umnutzungen (Datum), bestehende Auflagen, Vorentscheide, Materialien und Farbgebung (Vorakten mit Angabe der kant. Gesuchs-Nr. BVUAfB. ..., vormals KB-Nr. / BZ-Nr.), Anmerkungen im Grundbuch usw.
 - D.5.2 Umgebungs- und/oder Bepflanzungsplan bei allen grösseren Bauvorhaben bzw. auf spezielles Verlangen
 - D.5.3 Bei landwirtschaftlichen Liegenschaften: «Erhebung für die Abwasser- und Hofdüngerverwertung» + «Entwässerung des Betriebes» gemäss besonderen Formularen der Abteilung Landwirtschaft + Nährstoffbilanz (+ggf. D.6.1 unten)
 - D.5.4 Bei allen Umbauten, Erweiterungen und Zweckänderungen: Aufnahmepläne Stand 1.7.1972 (bei gewerblichen Bauten Stand 1.1.1980) mit (alter) Nutzungsangabe aller Räume und detaillierten Berechnungen über die altrechtlich bestehende (1972 respektive 1980) + die ggf. bereits erweiterte + die neu geplante Bruttogeschossfläche und Nebennutzflächen (separate Auflistung detailliert); Fotodokumentation
 - D.5.5 Bei Terrainveränderungen und Materialabbau: Terrainprofile alt/neu 1:100 (evtl. 1:200) mit Lageplan, evtl. Etappierungs- und Rekultivierungsplan, Angaben über: Abtrags- bzw. Auffüllkubaturen (mit konkreter Herkunftsangabe und vorgesehenen Bodenschutzmassnahmen), Zu- und Wegfahrten, Anzahl Fahrten pro Tag, Terminplan usw.
- D.6 Bei umweltrelevanten Ein- und Auswirkungen**
 - D.6.1 Projektbeschrieb und Nachweis über die Einhaltung der Umweltschutzgesetzgebung (Luftreinhalte- und Lärmschutzverordnung, Störfallverordnung, Grundwasserschutz, Abfallentsorgung usw.)
 - D.6.2 Bei lärmschutzrelevanten Bauvorhaben (z.B. bei Strassen, Bahnen, Schiessanlagen, Industrie- und Gewerbebauten etc.): Angabe der Lärmbelastung (im Belastungsgrenzwertbereich Lärmgutachten), bei überschrittenen Belastungsgrenzwerten Begründung der übergeordneten Interessen gemäss Art. 31 Abs. 2 LSV

E bei (Standort-) Vorentscheidsgesuchen landwirtschaftlicher Siedlungsbegehren

- Baugesuchs-Umschlag gemäss lit. A oben
- Situationsplan mit markiertem Siedlungsstandort gemäss lit. B.2 oben
- Situationsplan über alle bestehenden Betriebsgebäude mit Nutzungsangaben, Gebäude farbig markiert
- Grundflächen-Zusammenstellungen über alle Eigenland- und Pachtland-Parzellen
- Übersichtsplan, enthaltend: Standort-Markierung bestehender Bauten und projektiertes Siedlung, verschiedenfarbig kolorierte Flächen aller Eigenland-Parzellen/Pachtland-Parzellen
- Umfassende Darstellung des Sachverhalts durch die Bauherrschaft
- Stellungnahme des Gemeinderats mit begründetem Antrag auf Zustimmung oder Abweisung

Ablauf der Gesuchsbehandlung



Zusätzliche Merkpunkte

- **Baugesuche**, die gestützt auf § 63 des Gesetzes über Raumentwicklung und Bauwesen vom 19. Januar 1993 (Stand 1.1.2010) (Baugesetz, BauG) einer kantonalen Zustimmung bedürfen, sind ausschliesslich über den Gemeinderat der Abteilung für Baubewilligungen einzureichen.
- **Baugesuche** können nur behandelt werden, wenn die Angaben und Unterlagen vollständig sind (vgl. Eingabegründe und Checkliste).
- **Baugesuche**, welche auf eine Ausnahmegewilligung angewiesen sind, müssen von der Bauherrschaft begründet werden.
- **Baugesuche** ausserhalb der Bauzone bedürfen immer einer öffentlichen Auflage.
- **Vorentscheidsgesuche** sind im gleichen Verfahren zu behandeln wie Baugesuche.
- **Anfragen** sind nicht beschwerdefähig (vgl. Eingabegründe und Checkliste) und haben die wesentlichen Unterlagen zu enthalten (inkl. Baugesuchs-Umschlag).
- **Strassenreklamen** im Sichtfeld von Kantonsstrassen sind als Reklamegesuch an die Abteilung für Baubewilligungen einzureichen (inkl. Baugesuchs-Umschlag und Beiblatt Reklamegesuch).
- Im Verkehr (Korrespondenzen, Telefonate, Protokollauszüge, Bewilligungen usw.) mit der Abteilung für Baubewilligungen ist, wenn immer möglich, die geschäftsbezogene Nr. (BVUAfB. ...) anzugeben.
- Besteht die Bauherrschaft aus einem **Baukonsortium**, einer Eigentümer- oder Erbgemeinschaft etc., so ist den Gesuchsunterlagen eine Liste mit Namen und vollständigen Adressen aller beteiligten Personen (inkl. deren Unterschriften) beizulegen.